

**Bericht der Verwaltung  
für die Sitzung der Deputation Umwelt, Bau und Verkehr,  
Stadtentwicklung und Energie (S)  
am 14. Dezember 2017**

**Querungshilfe Rekumer Straße**

**Ausgangslage**

Das Deputationsmitglied Herr Ralf Schwarz bittet um einen Bericht, welcher folgenden Sachverhalt berücksichtigt: In der Oktobersitzung 2017 des Beirates Blumenthal, berichtete die Beiratssprecherin Frau Ute Reimers-Bruns, dass die Stadt ein Planungsbüro beauftragt hat zwecks Prüfung einer Querungshilfe beim Kindergarten Reikum. Es wird um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

- Wann wurde das Planungsbüro beauftragt, mit welcher Vorgabe?
- Wann hat der Bericht / der Planungsvorschlag vorzuliegen?
- Stehen entsprechende Mittel für die Umsetzung bereit?
- Wann soll die Umsetzung des Planungsvorschlags umgesetzt werden?

**Sachlage**

Das Amt für Straßen und Verkehr beabsichtigt in der Rekumer Straße in Höhe der Kindertagesstätte eine Querungshilfe einzurichten. Derzeit werden die Aufträge an ein Ingenieurbüro sowie für die Vermessung vorbereitet. Die Mittel für diese vorbereitenden Arbeiten sind in dem fortlaufenden Arbeitsprogramm Querungshilfen eingestellt.

Ausweislich einer bereits erfolgten Verkehrszählung sind die Voraussetzungen für eine Querungshilfe in Form einer Fußgängersignalanlage oder eines Fußgängerüberwegs erfüllt. Welche Ausführung zum Tragen kommt, wird im Zuge der weiteren Planung entschieden. Dabei kommen sowohl sicherheitsrelevante als auch wirtschaftliche Überlegungen zum Tragen.

Für die Querungshilfe kommen in der Örtlichkeit mehrere Stellen in Frage. Bei der Entscheidung dazu sind u. a. die Schleppkurven auf dem vor der Kita liegenden Parkplatz, Baumstandorte und Grundstücksüberfahrten zu berücksichtigen, damit ausreichend breite und sichere Aufstellbereiche mit erforderlichen Sichtweiten zur Verfügung stehen.

In Abhängigkeit des Planungsfortschritts wird zzt. davon ausgegangen, dass im Juni 2018 die Entwurfsplanung vorliegt und die Anhörung der Träger öffentlicher Belange erfolgen kann. Die bauliche Umsetzung ist von den weiteren Planungsergebnissen abhängig und kann derzeit nicht weiter konkretisiert werden.

**Beschlussvorschlag**

Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S) nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.